

Die Bezirksräte der FPÖ-Favoriten, Christian Schuch und Raphael Fasching, stellen eingebracht zur Sitzung der Bezirksvertretung am 06.12.2023, gemäß § 24 der GO folgenden

ANTRAG

Betreff: Sitzbänke mit Mittellehne Fußgängerzone Favoritenstraße

Die zuständigen Magistratsabteilungen bzw. die zuständige Magistratsabteilung werden bzw. wird ersucht, bei der Neuaufstellung von Sitzbänken auf der Fußgängerzone Favoritenstraße darauf zu achten, dass die Bänke künftig ein Mittelstück/Mittellehne haben.

Begründung:

In einem *Krone*-Artikel (<https://www.krone.at/3178184>), in dem es ursprünglich um das Supergrätzl geht, ist folgendes zu lesen:

... Zeitgleich bahnt sich ein Schildbürgerstreich an. In der Fußgängerzone wurden vor nicht langer Zeit Sitzbänke entfernt, weil sie Betrunkene anzogen und das die Anrainer gestört hat. Jetzt sollen die Sitzmöbel zurückkehren.

In diesem Zusammenhang ist anzumerken, dass das Problem bereits vor Wochen von der FPÖ-Fraktion erkannt wurde und daher ein Antrag betreffend „Sitzbänke mit Mittellehne“ für den Reumannplatz eingebracht wurde. Offenbar ist das Problem auch der Stadt Wien bekannt, sonst wären nicht sogar Sitzbänke auf der Favoritenstraße abmontiert worden. Und jetzt sollen die Sitzbänke wieder aufgestellt werden?!

Um dieses „hin und her“ künftig zu vermeiden, sollte nun gleich der freiheitliche Vorschlag betreffend „Sitzbänke mit Mittellehne“ aufgegriffen werden, um die Probleme einzudämmen.



Eine Mittellehne/Mittelstück würde zumindest das Schlafen bzw. das Liegen auf Sitzbänken verhindern. Ein ähnliches Problem gab es früher etwa am Südtiroler Platz, auch dort findet man nun Sitzbänke mit Mittellehne.



Südtiroler Platz

Um Zuweisung in den zuständigen Ausschuss bzw. in die zuständige Kommission wird gebeten.

Christian Schuch

Raphael Fasching